

# Dresdner Kinder- und Jugendspiele 2019

Bericht zusammengestellt von Jörg Fritzsche (Turnierleiter)

Am 15.06.2019 führten wir im Rathaus Dresden die diesjährigen Dresdner Kinder- und Jugendspiele durch. Gleichzeitig wurde der Wettbewerb auch als Dresdner Nachwuchsmeisterschaft im Schnellschach ausgetragen.

Seitens des Rathauses wurde der Plenarsaal wunderbar auch mit Zuschauerplätzen vorbereitet. Dieses Angebot wurde auch von vielen Eltern genutzt um ihren Sprösslingen moralischen Bestand vor Ort zu leisten.



Aus unterschiedlichen Meinungen bzgl. Start und Wertung von Teilnehmern, die in einer höheren AK antreten wollen, wurde vor wenigen Jahren, die Entscheidung getroffen, dass Turnier nach DWZ- statt nach Altersklassen gibt es nur bei Spielern ohne DWZ. Sicher ist es nicht dafür gedacht, sich als Wettkampfmodus durchzusetzen. Aber als einmalige Alternative hat es auch Vorteile: Es gibt sehr homogene Gruppen, es haben auch diejenigen mal eine Chance zu gewinnen, die sonst kaum eine haben, und es traut sich auch der eine oder andere teilzunehmen, der sonst nicht mitmachen würde. So hatten die 5 Teilnehmer in der Gruppe ohne DWZ ab Kl. 5 alle zusammen eine Wettkampferfahrung von 3 Turnieren.



Durchgeführt wurde das Turnier von den 4 Dresdner Schachvereinen Grün-Weiss DD, SV DD-Striesen, USV TU DD und SV DD-Leuben unterstützt von Schach macht fit. Aus diesen 5 Vereinen kamen auch exakt die Hälfte der immerhin 84 (27 mehr als im vergangenen Jahr) Teilnehmer. Es kamen aber auch 42 Teilnehmer, die in keinem Verein Schach spielen. Vielen Dank

für die Werbung an die vielen AG-Leiter. Leider waren aber nur insgesamt 12 Mädchen in 4 der 8 Wertungsklassen dabei.

Nach einem nicht ganz optimalen Start gelang es uns mit den Schiedsrichtern Sfr. Steffen Banda am Computer sowie bei den einzelnen Gruppen Matthias Rudolf, Uwe Stark, Orland Krug, Philipp Richter sowie Jana Fritzsche das Turnier in ruhiger und für die Teilnehmer ansprechender Atmosphäre durchzuführen.

Wegen den hohen Temperaturen wurden 5 Runden gespielt. Ausnahme war die Gruppe bis Klasse 2 (ohne DWZ). Bei 34 Teilnehmern in dieser Gruppe mussten 6 Runden gespielt werden.



In den meisten Gruppen ging es bis zur letzten Runde sehr spannend zu. Sicher sind die Plätze 5 und 6 in der Gruppe bis Klasse 2 ohne DWZ, die von Vorschülern belegt wurden, mehr als beachtlich. Ergebnisse separat.